



EBD-Newsletter 03/14

Mehr Transparenz wagen: EBD-Vorstand fasst Beschlüsse zu Europawahl, Trilogverfahren und zur Rolle des öffentlich-rechtlichen Rundfunks

Ganz im Zeichen der Europawahl stand die Sitzung des EBD-Vorstands im März: Neben einem Überblick über die EBD-Multiplikatorenkampagne vor der Wahl diskutierte das geschäftsführende EBD-Gremium vor allem die politischen Weichenstellungen rund um die kommende Legislatur des Europäischen Parlamentes – und die eigenen politischen Forderungen an die neuen Volksvertreter. | [Volltext](#)

Gestaltet werden kann Europa nur, wenn wir darüber debattieren. Deshalb hat das Debatten-Magazin **The European ein Spezial zur Europawahl** gestartet, gefördert vom Auswärtigen Amt. Im Rahmen einer Kooperation zwischen der EBD und dem Magazin steuern auch Mitglieder des EBD-Vorstands Beiträge zum „Europa-Spezial“ bei. | [Link](#)

Wenn Europa Wissen schafft – und TTIP Verdruss: „EBD Exklusiv“ diskutieren Europapolitik aus neuer Perspektive

Weg mit hinderlichen Standards, her mit demokratischen Normen und wirtschaftlichem Gewinn – so blickt die eine Seite auf die TTIP-Verhandlungen. Skeptiker dagegen warnen vor Transparenz- und Demokratiedefiziten und kritisieren verschiedene Kapitel des geplanten Abkommens, etwa beim Investitionsschutz und Arbeitnehmerrechten. **EBD Exklusiv analysierte die zivilgesellschaftliche Beteiligung am TTIP-Verhandlungstisch.** | [Volltext](#)

„**Wenn Europa Wissen schafft**“ war das Thema, aber wie verschafft sich Europa Raum für mehr Wissen? Der neue Rektor des renommierten College of Europe, der Deutsche Prof. Dr. Dr. **Monar** spannte im EBD Exklusiv einen Bogen von der Finanzierung der Wissenschaft bis hin zur Forschungspolitik von EU-Institutionen und Mitgliedstaaten | [Volltext](#)

Ausschreibung startet: Wer wird Frau Europas 2014? Schlagen Sie jetzt Kandidatinnen vor!

Im Europawahljahr 2014 startet der „Preis Frauen Europas“ in eine neue Runde. Die Mitgliedsorganisationen und Partner der EBD sind aufgerufen, Kandidaturen für die Nachfolgerin für Daniela **Topp-Burghardt** vorzuschlagen. Mit dem „Preis Frauen Europas“ ehrt die Europäische Bewegung Deutschland (EBD) jedes Jahr eine Frau, die sich ehrenamtlich in Bildung, Journalismus, Kunst, Wissenschaft oder anderen Bereichen für das Zusammenwachsen Europas einsetzt. Vorschläge nimmt die EBD noch bis zum 30. Mai entgegen. | [Volltext](#)

Viele Premieren bei den EBD De-Briefings

Doppelte Premiere: zum ersten Mal fand das **EBD De-Briefing zum Europäischen Rat** bei einer Landesvertretung statt, und mit Martin Kotthaus kommentierte der neue Abteilungsleiter Europa im Auswärtigen Amt erstmals die Ratsergebnisse aus außenpolitischer Sicht. Auf der Frühjahrs-Ratsagenda standen neben der Krim-Krise. | [Volltext](#)

Der März-Rat der EU-Landwirtschaftsminister markierte die erste Ratssitzung für Landwirtschaftsminister Christian **Schmidt**. Auf der Agenda des **EBD De-Briefings AGRIFISH** standen die Öko-Verordnung, der Umgang mit Fleisch als Zutat, Bestimmungen im Obst- und Gemüsesektor und die Umsetzung der GAP-Reform. | [Volltext](#)

EBD Analyse zur Öko-Verordnung am 7. April

Knapp 20 Milliarden Euro geben Verbraucher in der EU jährlich für biologische Erzeugnisse aus, Tendenz steigend. In Deutschland werden rund eine Million Hektar Land ökologisch bewirtschaftet. Mit der am 25. März vorgestellten Öko-Verordnung will die Europäische Kommission mehr Transparenz für Verbraucher und vereinfachte Regeln für Biolandwirte durchsetzen. Zum Start des Legislativverfahrens diskutiert die EBD Analyse am 7. April den Verordnungsvorschlag. | [Volltext](#)

„Richtig handeln: Europa wählen“: Mittwochsgesellschaft Brüssel von METRO, BVE und EBD mit Joschka Fischer

„Richtig handeln: Europa wählen“ – unter dieser Überschrift stand die zweite Brüsseler Mittwochsgesellschaft, eine gemeinsame Veranstaltung der Bundesvereinigung der Deutschen Ernährungsindustrie (BVE) und der METRO GROUP, unterstützt von der EBD. Mehr als 250 Besucher nutzten dabei die Gelegenheit, in der unweit des Europaparlaments gelegenen „Bibliothek Solvay“ gemeinsam mit Joschka **Fischer** über die Zukunft Europas zu diskutieren und sich seine europapolitische Grundsatzrede anzuhören | [Volltext](#)

In der EU Karriere machen: EBD und Auswärtiges Amt sagen, wie's geht!

Die Europäische Bewegung Deutschland und das Auswärtige Amt bündeln ihre Kräfte, um die deutsche Personalrepräsentanz in den EU-Institutionen zu lancieren. Während das Video „Europa erleben, Europa bewegen – Eine Karriere in den EU-Institutionen“ bereits im Februar Premiere feierte, hebt sich nun der Vorhang für eine Website und einen Flyer, die die Initiative ergänzen und vertiefen. | [Volltext](#)

Politischer Club der Evangelischen Akademie Tutzing: Kalte Kriegsangst am Starnberger See

Gesichter aus dem Kalten Krieg blickten auf ein improvisiertes Podium in der Evangelischen Akademie Tutzing. Zunächst sollte darum gehen, welche Perspektiven junge Menschen in Europa haben. Prof. Daniel **Göler** von der Uni Passau, EBD-Geschäftsführer Bernd **Hüttemann** und der französische Generalkonsul Emmanuel **Cohet** hatten den Auftrag, junge Meinungen zur aktuellen Entwicklung der europäischen Integration zu diskutieren. Es kam anders ... | [Volltext](#)

1000 gute Gründe für Europa: Anschauen – und mitmachen!

Wählen gehen? Warum sollte ich? Das fragen sich manche Bürgerinnen und Bürger vor der Europawahl. Die EBD-Multiplikatorenkampagne „1000 gute Gründe für Europa“ gibt Antworten. Immer mehr Motive aus den Reihen der 235 EBD-Mitgliedsorganisationen werden gerade produziert und in deren Mitgliederpublikationen veröffentlicht. Wer noch mitmachen will, melde sich baldmöglichst. | [Infos zur Kampagne im Volltext](#)

Auch **im Web 2.0 wächst die Liste der guten Gründe täglich**: zum Beispiel auf [Facebook](#) und auf Twitter unter dem Hashtag [#EU1000](#). Die Motive der europaweiten Kampagne des European Movement International (EMI) ist auch auf [Flickr](#) zu finden.

38 für Brügge und Natolin: Ergebnis der deutschen Auswahlkommission für das College of Europe

Hat die EU die Bankenkrise gut gemanagt? Worin unterscheidet sich das EU-Gesetzgebungsverfahren im Bereich Landwirtschaft von dem in der Verteidigungspolitik? Und wer war eigentlich Emil Nolde? Nach Hunderten von Fragen und ebenso vielen Antworten vor der Auswahlkommission dürfen sich nun 38 Bewerberinnen und Bewerber in den kommenden Tagen über Post freuen: Sie erhalten einen **Studienplatz am College of Europe** 2014/15. | [Volltext](#)

Dass das College-Gefühl nicht mit dem Masterabschluss aufhört, beweisen die Alumni-Stammtische der EBD: 30 Absolventen ganz unterschiedlicher Jahrgänge diskutierten beim **College of Europe-Stammtisch in Berlin** lebendig, kritisch und kreativ die Thesen ihres Mit-Alumnus Richard **Fuchs**, der die Thesen seines im April erscheinenden Buches „Europa mit allen Sinnen gestalten“ exklusiv vorstellte. | [Volltext](#)

Europa macht Spaß – 61. Europäischer Wettbewerb war voller Erfolg

Vom 23. bis zum 28. März 2014 kamen im Erfurter Augustinerkloster Juroren aus allen Bundesländern zusammen, um die besten Arbeiten des 61. Europäischen Wettbewerbs auszuzeichnen. In drei Teiljurs sichteten und bewerteten die erfahrenen Lehrkräfte Bilder, Texte und Medienbeiträge und vergaben 530 Bundespreise. | [Volltext](#)

Die schönsten **Wahlplakate** finden Sie auf unserer **Flickr-Galerie** | [Link](#)

Europa mitentscheiden! EU-in-BRIEF dokumentiert Debatte des Stakeholder-Forums im Bürgerjahr

Besser zuhören, beteiligen – das ist jetzt im beginnenden Europawahlkampf aktueller denn je. Wo und wie findet in Europa Bürgerbeteiligung statt? Wo ist noch Handlungsbedarf? Wie ist Europamüdigkeit gerade vor den Wahlen zu kurieren? Antworten und Argumente der Diskussion auf dem Stakeholder-Forum „Europa mitentscheiden“ im November stellt das aktuelle EU-in-BRIEF von Florian **Strasser** zusammen. | [Volltext](#)

Kommende EBD-Termine

07.04.: EBD-Analyse zur Reform der Öko-Verordnung | 09.04.: Europäische Industriepolitik 2020 mit IGBCE | 11.04.: Mitgliederrat der Europäischen Bewegung International (EMI) | 30.06.: EBD Netzwerk-Tag rund um die Mitgliederversammlung | 04.07.: EBD Briefing: Europapolitik während der italienischen EU-Ratspräsidentschaft

Europa-Nachrichten der Mitgliedsorganisationen

BVI: PRIIPs: EU-Institutionen schließen Lücke im Verbraucherschutz, Einheitliche Anlegerinformationen machen Finanzprodukte vergleichbar | **Zdk:** Europäische Christen veröffentlichen Wahlaufdruck, Neue Initiative auf Homepage gestartet | **DSGV-Präsident Fahrenschoen:** EU darf Datenschutz bei Zahlvorgängen im Internet nicht aushöhlen | **SoVD:** Sozialverband SoVD startet Portal zur Europawahl | **DIHK-Hauptgeschäftsführer Martin Wansleben:** Auslandsengagement steigt – besonders in Europa | **Diakonie:** Ein soziales und gerechtes Europa wählen, Diakonie setzt sich für einen europäischen Sozialpakt ein | **KAS:** Vor der Europawahl: Die Wähler in der Bundesrepublik | **BDI-Präsident Grillo:** Transatlantisches Abkommen muss Maßstab fürs 21. Jahrhundert setzen | und [viele mehr](#)

EU-Akteure in Bewegung

Neue stellvertretende Generalsekretärin der Nebs: [Caroline Iberg](#) | Neuer Leiter des Verbraucherzentrale Bundesverbands: [Klaus Müller](#) | Neue Managing Director des Simone Veil Governance Center for Europe: [Dr Ulrike Guérot](#) | und viele mehr

Sie möchten den EBD-Newsletter nicht mehr erhalten? [Hier](#) können Sie ihn abbestellen.